



Niederschrift

über die 14. Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Lippstadt
am 24.04.2006

| | |
|----------------------|------------------------------|
| Sitzungsraum: | Rathaussaal, Lange Straße 14 |
| Beginn: | 18:00 Uhr |
| Ende: | 19:05 Uhr |

Anwesend waren:

Bürgermeister

- 1 Christof Sommer

CDU-Fraktion

- 2 Hannelore Bartmann-Salmen CDU-Fraktion
3 Wilhelm Börskens CDU-Fraktion
4 Franz Klocke CDU-Fraktion
5 Klaus Laufkötter CDU-Fraktion
6 Mechthild Niggemeier CDU-Fraktion
7 Hans Günther Ostkamp CDU-Fraktion
8 Christian Prahel CDU-Fraktion

SPD-Fraktion

- 9 Otto Brand SPD-Fraktion
10 Hans-Joachim Kayser SPD-Fraktion
11 Gabriele Oelze-Krähling SPD-Fraktion
12 Sabine Pfeffer SPD-Fraktion
13 Martin Schulz SPD-Fraktion
14 Marlies Stotz SPD-Fraktion

FDP-Fraktion

- 15 Dr. Forusan Madjlessi FDP-Fraktion
16 Thorsten Wolf FDP-Fraktion

BG-Fraktion

- 17 Hans-Dieter Marche BG-Fraktion

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

- 18 Ursula Jasperneite-Bröckelmann Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Entschuldigt

- 19 Herbert Heiermeier SPD-Fraktion

Verwaltung

1. BG + StK Strotmeier
FBL Vollmer
FBL Brenke
FBL Rossbach
Presseref. Paschert
StA Rubart
Verw.-Ang. Moersener

Schriftführerin

In öffentlicher Sitzung

Herr Sommer eröffnete die Sitzung und hieß neben den Ausschussmitgliedern insbesondere die Zuhörerinnen und Zuhörer sowie die Vertreter der Presse willkommen. Er stellte fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit vorlag. Sodann gab er eine Ergänzung der Tagesordnung um einige Mitteilungen der Verwaltung im nichtöffentlichen Teil bekannt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung nutzte Herr Sommer die Gelegenheit, Frau Bartmann-Salmen zur Vollendung des 60. Lebensjahres am 18.04.2006 herzliche Glückwünsche auszusprechen. Frau Bartmann-Salmen bedankte sich für die Gratulation und sprach eine Einladung zu einem Umtrunk im Anschluss an die Sitzung aus.

1. Fragestunde für Einwohner

Es wurden keine Fragen gestellt.

2. **Gewährung freiwilliger Betriebskostenzuschüsse an die kirchlichen Träger von Tageseinrichtungen für Kinder (Kindergärten, Kindertagesstätten) in Lippstadt hier: Erhöhung des freiwilligen Zuschusses von 9,5 % auf 10 % der Betriebskosten (Personal- und Sachkosten) ab 01.01.2006** **Vorlage Nr. 64/2006**

Nach einigen Ausführungen der Herren Marche, Sommer und Roßbach beschloss der Haupt- und Finanzausschuss unter Bezugnahme auf die Vorlage, dem Rat zu empfehlen:

"1. Den kirchlichen Trägern von Tageseinrichtungen für Kinder (Kindergärten, Kindertagesstätten u.a.) werden zur Führung und zum Betrieb ihrer in Lippstadt unterhaltenen Einrichtungen **freiwillige Zuschüsse** zu den gesetzlichen Betriebskosten ab dem 01.01.2006 in Höhe von **10 %** gewährt.

Der mit Ratsbeschluss vom 29.08.2001 bisher festgelegte freiwillige Zuschuss von 9,5 % wird damit um 0,5% erhöht.

2. Berechnungsgrundlage für die Gewährung des freiwilligen Zuschusses sind die anerkennungs- und bezuschussungsfähigen Personal- und Sachkosten im Sinne des § 16 des Gesetzes über Tageseinrichtungen für Kinder (GTK) einschließlich der entsprechenden Verordnungen, Erlasse u. a.

3. Die Gewährung der städtischen Zuschüsse erfolgt im Rahmen der jährlich zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, Gespräche über Vereinbarungen mit allen Trägern von Tageseinrichtungen zu führen, in denen unter anderem die Interessen der Stadt Lippstadt bei der Belegung von Betreuungsplätzen und der Umsetzung der Bildungsvereinbarung der kommunalen Spitzenverbände festgeschrieben werden sollen (z. B. Aufnahme von Kindern unter 3 Jahren und Aufnahme von Kindern über die genehmigte Platzzahl hinaus, soweit rechtlich umsetzbar u.a.).

(Einstimmig zugestimmt)

**3. Offene Ganztagsschule im Primarbereich;
hier: Ausweitung des Angebotes ab 01.08.2006,
Organisation und Finanzierung
Vorlage Nr. 94/2006**

Durch den Haupt- und Finanzausschuss wurde unter Bezugnahme auf die Vorlage folgende Empfehlung an den Rat beschlossen:

"1. Der Ausweitung des außerunterrichtlichen Förderangebotes der offenen Ganztagsschule im Primarbereich ab 01.08.2006 auf folgende Schulen

- Grundschule 'Am Weinberg'
(2 Gruppen mit etwa je 25 Kindern je Gruppe)
- Grundschule in Lipperode
(2 Gruppen mit etwa je 25 Kindern je Gruppe)
- Förderschule 'Pestalozzischule'
(2 Gruppen mit etwa 15 Kindern je Gruppe)

wird zugestimmt.

2. Dem der Originalniederschrift beigefügten Beschlussvorschlag, der im Wesentlichen die Organisation, personelle Besetzung und Finanzierung des außerunterrichtlichen Angebotes in der offenen Ganztagsschule beinhaltet, wird zugestimmt.
3. Den Baumaßnahmen wird vorbehaltlich der Gewährung der beantragten Zuwendungen aus dem Fonds 'Initiative Zukunft Bildung und Betreuung - IZBB)' zugestimmt."

(Einstimmig zugestimmt)

**4. Mitgliedschaft der Stadt Lippstadt in einem Förderverein der Jakobikirche
Vorlage Nr. 101/2006**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

Die Stadt Lippstadt erwirbt die Mitgliedschaft in dem noch zu gründenden Verein, dem die Regelung der zukünftigen kulturellen Nutzung der Jakobikirche anvertraut wird.

Die Mitgliedschaftsrechte der Stadt Lippstadt in diesem Verein werden durch den Bürgermeister der Stadt Lippstadt oder einen von ihm zu benennenden Vertreter wahrgenommen.

(Einstimmig zugestimmt)

**5. Lichtpromenade Lippstadt
hier: Realisierung weiterer Kunstobjekte
Vorlage Nr. 102/2006**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

1. Der Realisierung des Kunstobjektes 'Glitzerbaum' von Claudia Wissmann im Wege der Dauerleihgabe für die Lichtpromenade durch die Sparkassenstiftung zur Förderung der Kunst wird zugestimmt.
2. Der Realisierung des Kunstobjektes 'Lichtstrahl' von Gunda Förster im Rahmen der Lichtpromenade Lippstadt wird unter dem Vorbehalt der Refinanzierung durch Spenden und Sponsoren zugestimmt.

(Einstimmig zugestimmt)

6. Nutzung der Rathausgalerie

a) Antrag der BG-Fraktion vom 19. Januar 2006

**b) Ausstellungsprojekt Meisterschüler/innen der Kunstakademie Münster
Vorlage Nr. 117/2006**

Zu diesem Tagesordnungspunkt entwickelte sich eine Diskussion, an der sich Herr Dr. Majdlessi, Frau Jasperneite-Bröckelmann, Herr Marche, Herr Kayser, Frau Bartmann-Salmen, Herr Schulz, Herr Börskens, Herr Sommer, Herr Brenke, Frau Pfeffer sowie Herr Moersener beteiligten und in deren Verlauf Herr Dr. Majdlessi beantragte, die Angelegenheit ohne Beschlussempfehlung an den Rat weiterzuleiten.

Gegen diese Vorgehensweise erhob sich kein Widerspruch.

**7. Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln bei der Haushaltsstelle 5.556.5700 "Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben"
Vorlage Nr. 113/2006**

Unter Bezugnahme auf die Vorlage fasste der Haupt- und Finanzausschuss folgenden Dringlichkeitsbeschluss:

Dringlichkeitsbeschluss gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NW:

Zur Deckung der voraussichtlich noch entstehenden Verpflichtungen bei der Haushaltsstelle 5.556.5700 'Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben' werden 3.800 EUR überplanmäßig bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei der Haushaltsstelle 1.600.6790 'Leistungsverrechnung für Handwerksaufträge an den BBH'.

(Einstimmig zugestimmt)

8. Fragen der Ausschussmitglieder/Berichte der Verwaltung

Es lagen weder Fragen der Ausschussmitglieder noch Berichte der Verwaltung vor.

Vorsitzender

Schriftführerin